

Historischer Verein des Kantons Schaffhausen

Schaffhausen, 9. September 2018

Tages-Exkursion am Samstag, 6. Oktober 2018

- Münster Bad Säckingen
- Doppelstädtchen Laufenburg
- Waldshut

Sehr geehrte Mitglieder des Historischen Vereins, Gerne laden wir Sie zur herbstlichen Tages-Exkursion an den Hochrhein ein.

Programm

7.30 Uhr	Bereitstellung Bus auf dem Busparkplatz Landhaus, vor Clientis Bank
7.45 Uhr	Abfahrt via Erzingen-Laufenburg nach Bad Säckingen
9.30 Uhr	Kaffeehalt im Hotel Goldener Knopf in Bad Säckingen
10.20-11.30 Uhr	Führung durch das Münster in Bad Säckingen
11.45-13.30 Uhr	Mittagessen im Restaurant Kater-Hiddigeigei in der Altstadt von Bad Säckingen
13.30 Uhr	Weiterfahrt dem Rhein entlang nach Laufenburg
14.00-15.00 Uhr	Führung durch das Städtchen Laufenburg auf beiden Seiten des Rheins
15.15 Uhr	Weiterfahrt dem Rhein entlang nach Waldshut
15.45-17.15 Uhr	Stadtführung in Waldshut
17.15 Uhr	Rückfahrt via Oberlauchringen-Trasadingen nach Schaffhausen
18.30 Uhr	Ankunft in Schaffhausen

Kosten

Die Kosten betragen für Mitglieder CHF 120.- pro Person, für Nichtmitglieder CHF 140.-. Im Preis inbegriffen sind folgende Leistungen: Fahrt im Car der Firma Rattin AG, Führungen in Bad Säckingen, Laufenburg und Waldshut, Mittagessen (ohne Getränke), Kaffeehalt im Goldenen Knopf.

Organisation und Reiseleitung

Oliver Thiele und Thomas Jaquet zusammen mit der Fa. Rattin AG

Beschreibung

Fridolinsmünster Bad Säckingen

Das Fridolinsmünster ist das Wahrzeichen der Stadt Bad Säckingen. Es war die Stiftskirche des Damenstift Säckingens und ist heute die Hauptkirche der katholischen Gemeinde Bad Säckingens. Die Klosterkirche wurde im romanischen Stil erbaut; aus dem 11. Jh. ist noch die Krypta erhalten. Im 14. Jahrhundert wurde sie nach einem Brand im gotischen Stil wieder errichtet und im 17. und 18. Jahrhundert barock erneuert. An der Außenwand des Chors befindet sich in einer Nische das Grabmal Franz Werner

Kirchhofers und seiner Frau Maria Ursula von Schönau, deren Liebesgeschichte im *Trompeter von Säckingen* des Joseph Victor von Scheffel überliefert ist. Der helle Innenraum ist vom langgestreckten gotischen Raum (mit 65m gleich lang wie das Basler Münster!) und dem hochbarocken Stuck der Wessobrunner Schule geprägt.









Links und Mitte: Fridolinsmünster. Rechts oben. Laufenburg. Rechts unten: Waldshut.

Laufenburg und Waldshut

Die Stadt Laufenburg am Rhein liegt im oberen Teil des aargauischen Fricktals. Städtebaulich bildet sie eine Einheit mit ihrer deutschen Schwesterstadt Laufenburg (Baden) am anderen Rheinufer. Erstmals im Jahr 1207 urkundlich erwähnt, war Laufenburg über Jahrhunderte ein Habsburgerstädtchen in deren vorderösterreichischen Landen. Erst als 1803 das Fricktal dem neu gegründeten Kanton Aargau zugeteilt wurde, bildete der Rhein die Landesgrenze. Zu den Höhepunkten des Rundgangs im mittelalterlichen Städtchen gehören die barocke Stadtkirche und der Rokoko-Gerichtssaal. Ebenfalls eine vorderösterreichische Stadt ist Waldshut, gegründet um die Mitte des 13. Jhs. Sehenswert sind die beiden Stadttore und die schmucken Häuser der Kaiserstrasse sowie das Greiffenegg-Schlösschen, ein wehrhaftes Stadthaus massiver Bauweise aus dem Jahr 1404, Bestandteil der ehemaligen Stadtbefestigung. Die katholische Stadtpfarrkirche, ein Bau von 1808, enthält noch den spätgotischen Chor des Vorgängerbaus.

Anmeldung bis spätestens 1. Oktober mit beiliegendem Anmeldeformular an:

Bibliotheken Schaffhausen, Münsterplatz 1, 8200 Schaffhausen. Oder: bibliothek@stsh.ch

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Alle Angemeldeten erhalten eine schriftliche Bestätigung/Rechnung bzw. eine Mitteilung, falls die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden konnte. Bei Abmeldungen bis 12 Tage vor der Exkursion werden eine Annullationsgebühr von sfr. 20.-, bis 8 Tage vorher 50% der Teilnahmekosten verrechnet. Weniger als 8 Tage vor der Exkursion ist keine Rückerstattung möglich. Weitere Auskünfte zum Programm erteilt Oliver Thiele (052 632 50 20, oliver.thiele@stsh.ch).